

**Felix Dahn**

aus: **Balladen und Lieder**

© 1878 - 1. Auflage, Verlag von Breitkopf & Härtel, Leipzig

## Aus dem Vollen

(Vertonung)

1. Ich liebe nicht die halben Zecher  
bei edlem Wein, bei kühlem Bier.  
//: Ich lobe mir die vollen Becher.  
Stets aus dem Vollen geht's bei mir. ://
  
2. Ich liebe nicht die halben Dichter!  
Nur Kraft und ob sie überschwoll.  
//: Ich liebe nicht die Splitter-Richter.  
Ich liebe, was da ganz und voll. ://
  
3. Ich liebe nicht die halben Herzen!  
Ganz sei in Lust und Leid der Mann.  
//: Ich lobe, wer in Glück und Schmerzen  
voll jauchzen, voll erseufzen kann. ://
  
4. Ich liebe nicht die halben Hiebe.  
Ich lobe die von Sedan mir.  
//: Mein deutsches Volk in Haß und Liebe  
stets aus dem Vollen geht's bei dir. ://

Worte: vor 1878 **Felix Dahn** (1834 - 1912)

Weise: **mayer** 2013 (© Jürgen Sesselmann)